Küchenideen

Glatte Fronten begeistern bei der Gestaltung

Schlicht, geradlinig und echt praktisch: Grifflose Küchen liegen im Trend. Was in den 1960er-Jahren noch als große Sensation galt, ist aus der modernen Küchengestaltung nicht mehr wegzudenken. Besonders bei offenen Wohnküchen, wo Koch-, Ess- und Wohnbereich ineinanderfließen, schafft das minimalistische Design grifflos gestalteter Küchenfronten ein harmonisches Bild.



Das Öffnen des Oberschranks funktioniert auch auf Kopfhöhe problemlos ohne Griff mit einer Falt-Lifttür. Werkfoto: KüchenTreff

Aber auch bei geschlossenen und kleineren Küchen zahlt sich das puristische Design aus, denn die waagerechten Linien der Schubladen und Schränke werden ohne Griffe betont und lassen den Raum dadurch offener wirken. Die Alternativen zu klassischen, hervorstehenden Griffen sind dabei vielfältig. Angefangen bei Griffleisten und -schalen: Flächenbündig an der Oberkante des Unterschranks und an der Unterkante der Oberschränke montiert sowie Ton in Ton, sorgen sie unauffällig für blanke Fronten. Eine weitere Möglichkeit sind Griffmulden, die teilweise direkt in den Korpus gefräst sind. Aufgefangener Staub und Fett können dank übergehender Lackierung einfach ausgewischt werden. Mit mechanischen Tip-on- beziehungsweise Push-to-open-Systemen zeigt sich die grifflose Küche von ihrer besten Seite. Die gesamte Küchenfront bleibt frei von jeglichem Schnickschnack und die benötigten Küchenutensilien sowie Vorräte kommen bequem durch einfaches Drücken mit den Fingern ans Licht. Die Hände voll? Ein sanfter Stoß mit dem Ellbogen oder der Hüfte funktioniert.

Serv-on-Technologie

Noch mehr Komfort bietet die elektronische Serv-on-Technologie. Sie erkennt schon leichte Berührungen und öffnet Türen und Schubladen dank eines integrierten Motors automatisch. Doch gerade im hektischen Küchenalltag hat man sprichwörtlich nicht immer alles im Griff, daher empfiehlt sich bei allen Touch-Varianten eine Anti-Fingerprint-Beschichtung, auf der sich Fingerabdrücke problemlos abwischen lassen.

Sehr flexibel



Ein Hersteller präsentiert seine neuen Einbau-Kühl-/ Gefrierkombinationen in zwei verschiedenen Höhen. Sie tragen einem Hauptbedürfnis der Nutzer besonders Rechnung: Dem Wunsch nach einer flexiblen Innenraumgestaltung - für das Unterbringen der Lebensmittel ihrer Wahl und deren sorgenfreie Lagerung. Die neue Kühl-/ Gefrierkombination soll mit einer innovativen Technologie brillieren, dank der eine konstante Temperatur im Innenraum jederzeit garantiert ist. Und in der Ruhe liegt bekanntlich die Kraft: Der Kompressor arbeitet leise und zugleich energiesparend. Die mitunter die Ästhetik störende Installationsschienen gehören der Vergangenheit an. Die unsichtbare, integrierte Schiene mit neu gestalteten Stiften macht ein nahtloses Design möglich – sie ist, anders als bei der traditionellen Installation, komplett hinter der Kühlschranktür verborgen. Werkfoto: Bauknecht

Reduziert gehaltene Optik

Diese neue Küche möchte mit einem sinnlichen Zusammenspiel von Haptik und Optik begeistern und zugleich raffiniert, mit vielen funktionalen Details wie der Lichtbrücke oder dem Tablarauszug, konzipiert.

Innovative, durchlaufende Fronten lassen sie wie ein einziges Möbelstück erscheinen - und sollen das Holz auf einzigartige Weise zelebrieren. Die Küche vereint eine moderne, reduziert gehaltene Optik mit Natürlichkeit und Komfort. Das Geheimnis ihrer Ästhetik liegt in der Ausgewogenheit der Materialien: Elemente aus Massivholz kontrastieren die farbigen Glas- oder Keramikflächen und schaffen ein elegant ausbalanciertes, formvollendetes Küchenensemble. Klare Linien und expressive Materialstärken geben dem Holz hier Raum, seine ganze organische Schönheit zu entfalten. So wird aus dem Küchenmodell ein Begegnungsort, dessen warme Atmosphäre zum gemeinsamen Kochen und Verweilen einlädt.

Das Modell macht das Küchensortiment des Herstellers noch vielseitiger. Gerade bei grifflosen Planungen in reduziert gehaltenen Interieurs verbindet die neue Akzentfront puristisch klare Linien mit der natürlichen Ausstrahlung und Wärme von Naturholz. Ihre Modernität behält die Küchenarchitektur aber auch mit den auf der Frontoberkante aufgesetzten Griffprofilen in Schwarz matt oder mit Edelstahl-Finish bei.



Die Küche verbindet puristisch klare Linien mit der natürlichen Ausstrahlung und Wärme von Naturholz. Werkfoto: Team 7



Die neuen Backöfen verfügen über 15 Automatikprogramme für unterschiedliche Gerichte. Werkfoto: Bosch

Dampfunterstützung: Außen knusprig und innen fluffig

Knusprig und goldgelb - so sollten Pommes Frites sein. Mit den neuen Backöfen eines Herstellers können in der eigenen Küche jetzt die perfekten Pommes und mehr zubereitet werden.

Einfach die vorbereiteten Kartoffeln auf dem speziellen Blech verteilen und mit der Heizart Air Fry backen. Sie kommt mit deutlich weniger Fett beim Frittieren aus. Die zubereiteten Speisen sind dadurch kalorienärmer und eine gesündere Alternative zu herkömmlichen Zubereitungsarten wie Frittieren oder in der Pfanne braten. Die Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig: neben Pommes Frites gelingen mit Air Fry auch knusprige Hähnchenflügel, Gemüsechips, Fischstäbchen, Rösti und vieles mehr.

Wer noch mehr Vielfalt auf dem Speiseplan möchte, nutzt die Dampfunterstützung der neuen Backöfen. Über einen integrierten Wassertank mit 220 Milliliter Kapazität kann in Kombination mit der Heizart 3D Heißluft zusätzlich die Dampfgabe über das Display ausgewählt werden. Das ist zum Beispiel praktisch beim Brotbacken und Garen von saftigem Krustenbraten. Die Handhabung ist besonders einfach und intuitiv und auch während des Backprozesses kann ganz unkompliziert Wasser nachgefüllt werden, ohne dass die Backofentür geöffnet werden muss. Die Backöfen verfügen über 15 Automatikprogramme für unterschiedliche Gerichte wie beispielsweise Weizenbrot, Hähnchen oder Rinderrouladen. Davon sind fünf Automatikprogramme mit Dampfzugabe ausgestattet. Mit Hilfe dieser gelingt zum Beispiel die Zubereitung von Fladen- und Weizenbrot ganz einfach.

Spülbecken



Von einem Hersteller kommt erneut eine Funktion in die Küche, wie sie bisher niemand erdacht hat, die aber jeder sofort als selbstverständlich und sinnvoll annehmen kann: Von allen vier Seiten des Spülbeckens fließt gleichzeitig auf Knopfdruck Wasser herab und reinigt so Wände und Becken in wenigen Sekunden. Die in unaufdringlichem Schwarz gehaltene Spüle ist unempfindlich bis zu 180 Grad Wassertemperatur und zur Kombination mit allen handelsüblichen Armaturen geeignet. Für den Einbau einer Funktionsarmatur ist das Becken auch ohne die matt-schwarze pulverbeschichtete Armatur erhältlich. Werkfoto: Bora

Herstellernachweise: **Glatte:** KüchenTreff Einkauf & Marketinggesellschaft für Küche & Wohnen mbH & Co. KG, Harpstedter Str. 60, 27793 Wildeshausen, Tel.: 04431/7379-25; **Reduziert:** Team 7 Natürlich Wohnen GmbH, Braunauer Str. 26, A-4910 Ried im Innkreis, Tel.: +43/7752/9770; **Dampfunterstützung:** Robert Bosch Hausgeräte GmbH, Postfach 83 01 01, 81701 München, Tel.: 089/4590-4; **Sehr:** Bauknecht Hausgeräte GmbH, Industriestr. 48, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711/81071-0; **Spülbecken:** BORA Lüftungstechnik GmbH, Rosenheimer Str. 33, 83064 Raubling/Rosenheim, Tel.: 08035/9840-100;
Redaktionelle Bearbeitung: AST